

## Informationsblatt Research Proposal



Am Beginn der Erarbeitung einer Dissertation steht eine – im Research Proposal dargelegte – Vorstellung über das Thema der Dissertation. Dissertantin/Dissertant und Betreuerin/Betreuer konkretisieren die anfänglich oft vagen Überlegungen schrittweise, so dass schließlich relativ klare Vorstellungen über die Thematik, den *state of the field*, die Forschungsfrage sowie grundlegende methodologische, theoretische und methodische Vorgangsweisen bestehen.

Übersichtlich zusammengefasst und niedergeschrieben ergibt dies das Research Proposal. Die Veröffentlichung des Research Proposals im Intranet der WU Wien setzt die Zustimmung der Betreuerin/des Betreuers voraus: d.h. die Betreuerin/der Betreuer bestätigt mit ihrer/seiner Unterschrift auf dem Formular „Freigabe des Research Proposals“ die Dissertationswürdigkeit des Forschungsvorhabens.

Das Research Proposal wird im Intranet (allen Habilitierten der WU Wien zugänglich) für einen Monat veröffentlicht. Während dieses Monats kann es zu div. Kommentaren der Habilitierten kommen, die i.d.R. der Betreuerin/dem Betreuer, der/dem Studierenden und/oder dem Programmdirektor für Doktoratsangelegenheiten übermittelt werden. Der Programmdirektor für Doktoratsangelegenheiten lädt gegebenenfalls die Dissertantin/den Dissertanten und die Betreuerin/den Betreuer zu Stellungnahmen ein. In kritischen Fällen kann der Programmdirektor für Doktoratsangelegenheiten ein Gutachten einholen.

Das Research Proposal wird von den 4 Mitgliedern des Doktoratskomitees (es besteht aus Betreuer/in, vorgeschlagener 2. Beurteilerin/vorgeschlagenem 2. Beurteiler und 2 Mitgliedern, die vom Departmentvorsitzenden jenes Departments, in das das Themengebiet der Dissertation fällt, nominiert und vom Programmdirektor bestellt wurden) beurteilt (mit „mit Erfolg teilgenommen“ bzw. „ohne Erfolg teilgenommen“).

### Umfang

ca. 10 – 15 Seiten, plus Literaturangaben

### Wann vorzulegen?

Es wird empfohlen, das *Research Proposal* spätestens im Laufe des 3. Semesters vorzulegen.

### Wie reicht man ein, wer muss es akzeptieren?

Folgende Unterlagen sind im Doktoratsreferat einzureichen:

1. Formular „**Freigabe des Research Proposals für die Beurteilung**“
2. Formular „**Antrag auf Bestätigung des Themas und des Betreuers bzw. der Betreuerin der Dissertation / Ansuchen um Zuweisung der Beurteiler/innen und Pflichtfächer**“
3. Falls eine externe Beurteilerin/ein externer Beurteiler vorgeschlagen wird: **Zusatzformular für externe Lehrbeauftragte** (dieses Formular ist im Download-Bereich auf der Homepage erhältlich)
4. **Research Proposal in elektronischer Form** (als pdf-Dokument)

Innerhalb einer Frist von vier Wochen ab der Einreichung wird das Doktoratskomitee bestellt. Anschließend wird das Research Proposal zum nächsten Termin (jeweils am ersten Montag jedes Monats) einen Monat im Intranet der WU veröffentlicht.

Zugriff auf das Research Proposal haben alle an der Wirtschaftsuniversität habilitierten Personen. Erst nach Ablauf der Veröffentlichungsfrist und nach der positiven Beurteilung des Proposals durch das Doktoratskomitee wird vom Programmdirektor die Zuweisung zu den Beurteilerinnen/Beurteilern und Fächern vorgenommen.

### **Formvorschriften, Formalia:**

Das erste Blatt des Research Proposals enthält:

1. Name und Matrikelnummer, Kontaktadresse und E-Mail der Verfasserin/des Verfassers
2. den vorläufigen Arbeitstitel
3. den Namen und die E-Mail-Adresse der Betreuerin/des Betreuers

Nach dem ersten Blatt bleibt die weitere Gestaltung des Research Proposals weitgehend der Dissertantin/dem Dissertanten überlassen, sollte nicht die Betreuerin/der Betreuer besondere Wünsche haben. Folgende Struktur sollte aber eingehalten werden:

### **Struktur des Research Proposals**

1. Abstract: was soll erforscht werden? Weshalb? Wie? Was kann erwartet werden?
2. *State of the field* (Stand der Wissenschaft in einem breiteren Zusammenhang): wesentliche themen- und problembezogene Literatur, Identifikation offener Forschungsfragen, davon wird eine für die Dissertation gewählt
3. Problemstellung; diese mündet in die
4. Forschungsfrage: klare Formulierung, was erforscht werden soll. Weshalb ist die Forschungsfrage wichtig und interessant?
5. Methoden
6. Theoretisch-konzeptionelle Vorgangsweise: theoretisches Kernkonzept der Arbeit, davon hergeleitete Hypothesen, Propositionen
7. Ergebnisse/Bedeutung der Dissertation: Welche Ergebnisse sind zu erwarten? Was davon wird neu sein? Worin wird der Beitrag zum Fortschritt der Wissenschaft liegen? Auf welche Weise kann die wissenschaftliche Diskussion weitergeführt/angeregt werden?
8. Literaturverzeichnis